

Zugblatt für Politik. Unterhaltung, Gesellschaft, Börse, etc.

Dresdner Nachrichten

Liebe's Pepsinwein (Verdaunungssenz)

Tabletten bei Störung der Verdauung, Mangel an Appetit, Magen-Katarrh, etc.

35. Jahrgang. Aufl. 48,500 Stück.

Dresden, 1890.



Patent-Waschmaschine von G. Troltsch, Dresden.

Erste und grösste Masken- u. Theatergarderobe Max Jacobi, 2 Galeriestrasse 2.

Reichste Auswahl von Corsets Heinrich Paul, Dresden, Wallstr. 12.

Preuss & Brendecke, Dresden, König-Johannstrasse 3, part. u. I. Et. en gros Posamenten und Knöpfe en detail.

Sämmtl. Confirmandenwäsche grösster Auswahl. Billigste Preise. Prompte Bedienung. G. D. Blass, Wäschefabrik u. Ausstattungs-Geschäft.

Nr. 22. Spiegel: Berathung des Sozialistengesetzes, Verabreichung des Kohlenbrennens, etc.

Was doch! Es kommt zu einer Verathung des Sozialistengesetzes. In einer Verathung, ob aber zur Annahme, das ist noch nicht angekommen.

Vertheilung des Kohlenbrennens wird die öffentliche Meinung des Landes naturgemäss anerkennen; sie wird sich aber ebenso hart gegen eine Schraube ohne Ende und gegen die Zurückhaltung der gemeinsamen anderen Industriellen erklären.

Berathung des Beschlusses der mittleren und kleinen Beamten und mündlichen Beschlusses der Steuerbeamten. Hierfür (siehe) die amtliche Bekanntmachung der Steuerbeamten.

Die Mitteilungen bestehen u. A. darin, das künftige Verordnen gegen politische Verbrechen, enthält bei den Anklagebehörden, bei Bericht angebracht werden müssen; das das Verbot des ferneren Verweilens einer Zeitung nur erfolgen darf nach dem Verbot mit Verbot zweier Nummern des Blattes, wenn zwischen beiden Verboten weniger als ein Jahr liegt.

Vertheilung des Kohlenbrennens wird die öffentliche Meinung des Landes naturgemäss anerkennen; sie wird sich aber ebenso hart gegen eine Schraube ohne Ende und gegen die Zurückhaltung der gemeinsamen anderen Industriellen erklären.

Vertheilung des Kohlenbrennens wird die öffentliche Meinung des Landes naturgemäss anerkennen; sie wird sich aber ebenso hart gegen eine Schraube ohne Ende und gegen die Zurückhaltung der gemeinsamen anderen Industriellen erklären.

Dresdner Hofkammer (Gehr. Plumb, Hauptverf. 4142).

Vertheilung des Kohlenbrennens wird die öffentliche Meinung des Landes naturgemäss anerkennen; sie wird sich aber ebenso hart gegen eine Schraube ohne Ende und gegen die Zurückhaltung der gemeinsamen anderen Industriellen erklären.

die feurigen Griechen, Italiener und Spanier, nicht minder auch die leicht aufbrauenden Herren und Damen aus Frankreich...

hauften. Es ist zu wünschen, daß der Kaiser einen lauten Wiederhall finde in den Bergen der Arbeiter. Aus Santhar vom 18. d. M. wird gemeldet: Emin hat sich...

In Rom ist der Abbot Causse, ein Bruder des gleichnamigen Kapeler Erzbischofs und Kardinals, nach Unteritalien...

Fortsetzung des örtlichen Theiles Seite 9.

Tagesgeschichte.

Deutsches Reich. Die im "Neidlinger" veröffentlichte Tendenz über die Unterdrückung der Arbeiter- und Betriebsverhältnisse...

Frankreich. Die Unterstaatssekretär der Kolonien, Etienne, leitete die Angriffe auf eine französische Kolonie bei Ooch; der Angriff wurde aber nicht niedergeschlagen...

Die Reichsversammlung des Reichstages hat sich am Sonntag Nachmittag 4 1/2 Uhr nach ihrem Ausgange infolge der Anwesenheit...

Die Reichsversammlung des Reichstages hat sich am Sonntag Nachmittag 4 1/2 Uhr nach ihrem Ausgange infolge der Anwesenheit...

Italien. Die Theilnahme an dem Unglück, welches das Haus Savoyen betroffen hat, ist eine allgemeine und in ihrer Freiwilligkeit eine wahrhaft heroische...

Die Reichsversammlung des Reichstages hat sich am Sonntag Nachmittag 4 1/2 Uhr nach ihrem Ausgange infolge der Anwesenheit...

Dresdener Nachrichten. Nr. 22. Seite 3. Mittwoch, 22. Januar 1890.

Dr. med. R. König, Am See 31, 1. Tippoldstr. (Mittw.)... Dr. med. H. König, Am See 31, 1. Tippoldstr. (Mittw.)...

Gestern Abend verschied nach kurzen, aber schweren... Selma Vincenz geb. Preuser. Mit der Bitte um stille Theilnahme zeigen dies Schmerz...

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht... 10 Mk. Belohnung. Demjenigen, welcher mir meinen goldenen Klemmer zurückbringt...

Allen denen, welche unterm theuren Entschlafenen, Heinrich Marchion, Königl. Hofopernsänger, bei seinem Hinscheiden so große Ehre und Liebe erwiesen...

Zodes-Anzeige. Allen Freunden und Bekannten hierdurch die tiefbetäubende Mittheilung, daß unser lieber Schwiegervater, der Kaiser. Königl. Kammermusiker Herr Julius Mehlig...

Nach die vielen Beweise untrer Theilnahme sowohl während der letzten Krankheit, als auch beim Bestattungsgang... Henriette Kühn, Hermann Kühn, Locomotivführer, nebst Kindern.

Statt besonderer Anzeige. Heute Abend 1/2 11 Uhr entlich nach längerem Leiden unser theurer guter Vater, der Privat, vom Jar-bereitsitzer, Herr Carl Adolf Müller...

Nach die zahlreich, wohlthunenden Beweise von Liebe und Theilnahme bei dem letzten Bestattungsgang unseres lieben Sohnes und Bruders, Schwagers und Enkels Gustav Lindemann...

Dank. Für die liebevollen Beweise herzlichster Theilnahme von Seiten unserer Verwandten und Bekannten am und beim Bestattungsgang, welches sie der heiligen Bestattung in so ansehnlicher Weise...

M. Schütze, Humboldtstr. 1 (Ecke Annenstr.), 10-2, 4-8. Sonnt. 10-3 Uhr für männl. Geschlechtsleid. Mannesfrische, Geschwüre etc. ohne Besold. Privat oder Hausarzt. Anders. Witzig für Geschlechts- und Hautkrankheiten...

Allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser guter Vater, Friedrich Wilhelm Weber, nach längerem, schweren Leiden im 61. Lebensjahre heute früh 7 Uhr kampflos entschlafen ist.

Nach die zahlreich, wohlthunenden Beweise von Seiten unserer Verwandten und Bekannten am und beim Bestattungsgang, welches sie der heiligen Bestattung in so ansehnlicher Weise...

Dank. Für die liebevollen Beweise herzlichster Theilnahme von Seiten unserer Verwandten und Bekannten am und beim Bestattungsgang, welches sie der heiligen Bestattung in so ansehnlicher Weise...

Heute Vormittag 11 Uhr entschlief nach kurzem Krankenlager kampf und ruhig im 78. Jahre unser guter Vater, Greg. und Schwiegervater Johann Gottfried Richter, Inhaber des Verdienstkreuzes, ehemaliger Organist und Mädchenlehrer in Musiken...

Nach die zahlreich, wohlthunenden Beweise von Seiten unserer Verwandten und Bekannten am und beim Bestattungsgang, welches sie der heiligen Bestattung in so ansehnlicher Weise...

Dank. Für die liebevollen Beweise herzlichster Theilnahme von Seiten unserer Verwandten und Bekannten am und beim Bestattungsgang, welches sie der heiligen Bestattung in so ansehnlicher Weise...

Am 20. d. M. Abds 8 Uhr verschied nach langem schweren Leiden meine gute Frau, Mutter und Stiefmutter Henriette Matthæus. Dies zeigen hierdurch an Dresden, Schönbau, Pöbitz, den 21. Januar 1890.

Nach die zahlreich, wohlthunenden Beweise von Seiten unserer Verwandten und Bekannten am und beim Bestattungsgang, welches sie der heiligen Bestattung in so ansehnlicher Weise...

Dank. Für die liebevollen Beweise herzlichster Theilnahme von Seiten unserer Verwandten und Bekannten am und beim Bestattungsgang, welches sie der heiligen Bestattung in so ansehnlicher Weise...

Nach langer, schweren Leiden entschlief kampflos meine innigstgeliebte, treuernde Gattin, Mutter, Schwester, Schwägerin, Schwieger- und Großmutter Aug. Marie Knauth, Obstbändlerin. Um stille Theilnahme bittet Familie Knauth nebst Verwandten.

Nach die zahlreich, wohlthunenden Beweise von Seiten unserer Verwandten und Bekannten am und beim Bestattungsgang, welches sie der heiligen Bestattung in so ansehnlicher Weise...

Dank. Für die liebevollen Beweise herzlichster Theilnahme von Seiten unserer Verwandten und Bekannten am und beim Bestattungsgang, welches sie der heiligen Bestattung in so ansehnlicher Weise...

Am Montag, Nachmittags 2 Uhr, erlitt ein unsterblicher Tod nach kurzen, aber schweren Leiden meine innigstgeliebte Gattin Anna Töppich geb. Ranne. Mit der Bitte um stille Theilnahme zeigt dies Schmerz erfüllt hierdurch an Dresden, den 21. Januar 1890.

Nach die zahlreich, wohlthunenden Beweise von Seiten unserer Verwandten und Bekannten am und beim Bestattungsgang, welches sie der heiligen Bestattung in so ansehnlicher Weise...

Dank. Für die liebevollen Beweise herzlichster Theilnahme von Seiten unserer Verwandten und Bekannten am und beim Bestattungsgang, welches sie der heiligen Bestattung in so ansehnlicher Weise...

Ein edles Herz hat aufgehört zu schlagen! Hierdurch die traurige Mittheilung, daß Montag den 21. Januar c. Nachm. 1/2 11 Uhr, mein theurer, innigstgeliebter Sohn, Herr Musikdirector Moritz Erdmann Puffholdt, plötzlich und unerwartet entschlafen ist.

Nach die zahlreich, wohlthunenden Beweise von Seiten unserer Verwandten und Bekannten am und beim Bestattungsgang, welches sie der heiligen Bestattung in so ansehnlicher Weise...

Dank. Für die liebevollen Beweise herzlichster Theilnahme von Seiten unserer Verwandten und Bekannten am und beim Bestattungsgang, welches sie der heiligen Bestattung in so ansehnlicher Weise...

Ein... findet in der... Tapir... Carl Bu... Studen... Jahrsch... Ausf... fuchen d... Zuhiln... Heit... Nr. 6 Ma... Tehrling... Lehn... Ges... für meine... Sattler u... in lernen... G. 8. 101... Ein i... von ange... wie Er... schneidet... hoch we... u. sucht... schiff ist... u. bewacht... rüet u. 7. Z... Ge... wird für... Stelle bei... N. H. zu... fischen der... Dresden-M... Für einen... rechnung... Dienst be... in einer G... handlung... großen G... Leh... Gef. Ch. U... d. M. erbe... Em... per sof. ob... Ochsner... familien... und St... per 1. u... oberfle... Frau G... Gätz... Nann... Ein i. K... miltärisch... der 1. Febr... als Bef... einem gr... dens. Of... eth. an die... für. Rof... Wegen... ame... um ein... Ch. unter... die Gg. d.

Meinhold's Etablissement.

Deute Mittwoch den 22. Januar 1890 grosses

Trenkler-Concert.

U. A. kommt zur Aufführung zum 1. Mal: Große Suite von Chab. G. Sennar.
Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 Pf.
Abonnementsbillets haben Giltigkeit.

Victoria Salon

Nach bis Ende dieses Monats:
Carl Hertz, Escamoteur und Musikant;
Gebr. Tyllmann, Acrobaten, Jongl.-Production;
Felicitas, schwedisch-deutsches Damen-Quartett;
Asra-Ti-Kuta oder eine musikalische Blumen-Ausstellung; C. Maxstadt, Gesangs-Sumorist;
Jean Clermont mit dreifürten Schweinen u. Eseln.
Abend 7 Uhr. Anf. d. Vorstellung 8 Uhr. A. Zieme.

Saupe's Etablissement

(früher Rohleder)
Löbtau.

Donnerstag den 23. Januar
gr. öffentl. Maskenball
in den feillich decorirten Räumen.
Anfang 7 Uhr.

Billets im Vorverkauf im Epantengäßchen von Herrn Wolf, Altmann, sowie im Delicatengedächtnis von Rich. Frackmann, Fasanenstr. 12. Eingangstr. 12.
Nachachtungsvoll Carl Saupe.

Circus Herzog.

Der Circus ist sehr gut abgerichtet.
Deute Mittwoch den 22. Januar
Zwei grosse Vorstellungen.
1 Uhr und 7 1/2 Uhr. Nachmittags-Vorstellung besonders arrangirt für die Bewohner der Umgegend. Nachmittags Kinder auf allen Plätzen die Hälfte. Abends 7 1/2 Uhr:
Die beliebte Schmitzel-Jagd,
Jagdscene mit Ballet, Bierische Fahrchule, 1. Mal Petersdrup, als Altkönig dichtet und versichert u. S. W.
Die deutsche Tourniquet; Pas de deux zu Pferd.
Grösste Attraktion, Geschw. Jee auf dem Drahtseil.
Mazur, voranführt von Frau Herr. Alles Nähere Nähere Morgen Donnerstag Elite-Vorstellung.
Zur gef. Beachtung!
Junge, nicht mehr schulpflichtige Knaben u. Mädchen im Alter von 11-16 Jahren werden als Statisten zu engagieren gesucht. Meldungen nimmt der Secretär des Circus Mittags von 12-1 entgegen.

Etablissement „Pirnaischer Klub“

Nur auf kurze Zeit!
Täglich gr. Concert
von dem aus Künstlern ersten Ranges bestehenden
Ungar. National-Quintett
„Horwath Ferry“,
sowie Auftritten der Wiener Waldhorn-Duetts-Tinnen
Geschwister Paula und Carla Drobil.
Eintritt 25 Pf. Anf. 7 U. Marquise frei.
Sonntag 2 Concerte.

Welt-Restaurant „Société“

Täglich
zwei große Concerte
der berühmten
echten Tyroler National-Sänger-
Gesellschaft Jacob Ploner
aus Oberinntal in Tyrol
und des beliebten
Wiener Fiaher-Quartetts
„Sievringen“.
Nachm. 4 Uhr. Eintritt 20 Pf. Abds. 8 Uhr.
Nachachtungsvoll Paul Menzel.

Dr. med. Plönies

nimmt von heute ab seine regelmässigen Sprechstunden wieder auf.

Residenz-Theater.

Mittwoch, 22. Januar, 2 Vorstellungen.
Nachmittags 4 Uhr ermässigte Preise:
Kaiser Josef und die Schusterstochter
Abends 7 1/2 Uhr:
Gewöhnliche Preise. Bons gillig.
Gastspiel des Fräulein Paula Löwe.
„Die Novize“ oder „Das Pensionsmädchen“
Posse mit Gesang in 3 Acten.

Im Saale des Gewerbehauses
Sonnabend, den 1. Februar 1890,
Abends 7 Uhr:

GR. CONCERT

von
Pauline Lucca,
königl. preuss. und k. u. k. österr. Kammeropferin
und
Filip Forstén
von der Lal. Oper in Stockholm,
unter gefälliger Mitwirkung des Pianisten Herrn
Hans Albert Gesek.

Numerierte Billets A 4, B 3, C 2 und D 1 Mark, sowie Stehplätze zu 1/2 Mark sind in der Königl. Hofmusikalienhandlung von F. Ries (Kaufhaus) — Fernsprechstelle Nr. 1469 — zu haben.
NB. Billetsverkauf von 8-1 und 3-6 Uhr.
Bestellungen auf Billets nimmt auch die Königl. Hofmusikalienhandlung von Ad. Brauer (F. Plöner), Neustadt — Fernsprechstelle 579 — entgegen.

Damm's Etablissement.

Heute grosser
öffentlicher Maskenball.

TIVOLI.

Täglich
Militär-Frei-Concert
(mit Ausnahme der Montage)
Anfang 7 Uhr. Sonntags 5 Uhr.

Stadt-Waldschlösschen, Postplatz.

Heute gr. Militär-Concert.
Anfang 7 Uhr. Eintritt frei. Ende 11 Uhr.
Für Vereine, Gesellschaften, Familien empfehle ich die
Zule der 1. Etage, 40-50 Personen fassend.
Mittags: Gedel 1 Mark nach Wahl. Suppe, 3 Gerichte.
Im Abonnement billig.
Prinzip: Bürgerlich und reichlich.
Nachachtungsvoll Eugen Tschirch.

Münchener Hof.

Internationales Concerthaus.
Täglich Auftreten der
Wiener Damenkapelle Carola.
Nachachtungsvoll E. Martin.

Boulevard.

Heute gr. Frei-Concert
von der Kapelle des Hauses unter Leitung des Musikdirectors
Herrn Gustav Schmidt.

Deutscher Herold.

Zobbiustrasse, Am Postplatz.
Heute Schlachtfest.
Von 8 Uhr an Wellfleisch, 10 Uhr die beliebten Leberwürstchen,
später versch. andere Wurst. Verkauf auch ausser dem Hause.
Um gef. Besuch bittet nachachtungsvoll Carl Herold, Def.
NR. Tägl. Schnellkisten der Feinst. Klassen-Lotterie liegen aus.

Bekanntmachung.

Zur Feier des Geburtstages Sr. Maj. des Kaisers Wilhelm soll in dem hierzu freundlichst zur Verfügung gestellten grossen Saale der Harmoniegesellschaft
Montag den 27. Januar 1890,
um 2 Uhr Nachmittags,
ein Festmahl stattfinden.

Zu zahlreicher Theilnahme an diesem Festmahle laden wir hierdurch ergebenst ein und bitten, Tafelkarten zu 4 Mark bis zum 25. d. M. in der Papierhandlung des Herrn W. Türk im Rathhause, oder in der Buchhandlung des Herrn Hofbuchhändler Gödner, Hauptstr. 5, zu entnehmen.
Dresden, am 16. Januar 1890.

Der Rath zu Dresden.
Dr. Stübgen.
Die Stadtverordneten.
Gustav Ackermann.

Panorama international.

Markenstraße 20, 1., geöffnet von 9 Vorm. bis 10 Uhr Abends.
Diese Woche höchst interessante erste Reise durch
Holland, Rotterdam, Amsterdam,
4 Ansichten von Scheveningen u.
Eintritt 20 Pf., Kinder 10 Pf. Jede Woche andere Länder.

Panoptikum.

Lebend zu sehen: Illusion
Neu! „Maja“ Neu!
ein biblisches Märchen, noch nirgend gezeigt!

Neumann's

Concert-Etablissement, Schössergasse.
Telephon 1202. Grosses Concert. Telephon 1202.
(Wiener Originalbesetzung).
Direction: Curt Krause.
Anfang 7 Uhr. Nachachtungsvoll C. S. Kunze.

Restaurant „Zum Trompeter“ in Bühlau.

Mittwoch den 22. Januar c.
Karpenschmaus,
wem ergebeut einladet. Moritz Richter.
Stadt Paris,
grosse Meissnerstrasse 13.
Deute Antritt des beliebten

Kapuziner = Bodbieres,

Nettis gratis, wem freundlichst einladet C. Huke.
Münchener Union-Bräu,
Marktschloßstrasse, Ecke Rietschelstrasse.
Deute sowie jede Mittwoch
Frei-Concert.
In recht zahlreichem Besuch ladet ergebeut ein
Nachachtungsvoll R. Schauer.

Kadner's Restaurant

Zu meinem Festtag den 21. Januar 1890 stattfindenden
Einzugsschmaus
erlaube ich mir hierdurch höflichst einzuladen.
Nachachtungsvoll
Alwin Kadner, früher Rietschel, Kaitz.

Saal-Decorationen

zu Maskenbällen und and. Festlichkeiten, auch anherhalb
Dresdens. Vgl. Ausf. W. Osw. Lehmann, Bragerstr. 47.
Dr. med. Osterloh
nimmt vom 20. Januar seine Sprech-
stunden, Wochentags von 10-12 Uhr, in
seiner neuen Wohnung
Sidonienstraße 15, parterre
wieder auf.

Von meiner Krankheit genesen, nehme
ich meine Praxis wieder auf.
C. A. Rose, Zahnarzt,
Dresden, Schloßstr. 5, 2., Haus Schlesinger.
Sprechzeit von 9-5 Uhr.
Redacteur für Politisches: Dr. Emil Bierey. Berantw. Redacteur:
Herrn Schmidt in Dresden.
Sprechzeit Vorm. 10-12, Nachm. 5-7.
Verleger und Drucker: Lipsch & Kolhardt in Dresden.
Papier der Vereinigten Baupapierfabriken.
Das heutige Blatt enthält einschl. Vorkurs- u. Fremdenblatt 18 Seiten

Koppe
- Auf der
während die Spi
wogen vorbeim
rannten an eine
Terlebe bevor d
fennend, an dem
- Im 4. U
entstand gelien
wie man bemuth
peronlät werden
bereits in der G
- Am 11.
neuer Abfahrts
m a n l a. D r e s
Bernhard Seime,
post", wobei die
Bekanntmachungs
Nachrichten.
- Sonnt
Verlin ein präc
jungen Beobach
angeben, bei r
sierung nahm un
hin weichen, we
zu berichten. V
scheidung und o
zont besichen, n
- Poliz
Zeit aufschloß
Nachmittags 3
denen. S. S.
gestohlen. - T
Reichenau vorg
ind ermittelt
Diebstahl in W
Lutherpöble von
einer Mannher
verurtheilt sein
den Soden geg
zu stellen.
juel unbekannt
und darüber du
zeug hatten. V
- Gro
Deute Nachmitt
Verlin kommen
Wittabteilung d
der Kirche bron
deutenden Scho
Tiele auf und
werden die ein
sämmliche Ken
tende Verleug
fahere, jezt de
allen Staben S
Ein bitter St
Zerthor, rih
gehende Frau.
Tag 1. Ordnung
Verurteilung.
- Sonnt
bahnstede
Tunnel (bei
Nachschneigung
den Wiener
Verkehr durch
erstem Verio
daher ein Gili
- In
gestrigen Nach
witter auf,
Grundpöbeler
Die B
enthält eine
Etabliement
über die Ve
der Zeit von
einen Wegwe
überdies aber
wichtiges un
- In de
in dem Jahre
jährlche, 6 Ar
jährlige Arbet
den auf eine
der Döbler V
sinnen von de
für Treue in
Arbeitszeit p
meiner Hoch,
und der Welt
nig demüthigt
- Am 1
(unterhalb W
alter mannt
Gemeindebe
Telle mit S
Zoffstunde
Strampfen u
- Hein
legenen Ged
gebanten her
ichemen beu
sind wahrlich
werden. A
sind nicht au
- In d
am Sonnt
sich-bäuelich
vom Leibe
aufgehoben
in Gennro
hier ein S
sonnte noch
- In
emer. Bern
Es hielt fid
siedt more
erfolglos ge
werth. An
wohnte, san
waren die G
und nun w
Wengen G
Stube eing
- V
Frankfurt
3. Straß
von Schant
ren Töchter
aber durch
geschieden.
biedem we
st eine au
der Grönd
an (1885)
starkbegru
September
arbeiters
legentlich
weniger al
von erhell
und dielet
Dezember
Angeklagte
gekommen
dessen cher
die ihr b
Die Heugl
Befeh lue

Verleumdung und Schändung. Auf der Hauptstraße gingen vornehmlich ...

Am 11. Januar d. J. konstituierte sich hier am ...

Polizeibericht. Von einem Wagen, welcher ...

Größere Verbrechen. Am 11. Januar ...

Verleumdung und Schändung. Am 11. Januar ...

Am 11. d. M. ist am Thümler bei Niedersommer ...

Am 11. d. M. ist am Thümler bei Niedersommer ...

Am 11. d. M. ist am Thümler bei Niedersommer ...

Am 11. d. M. ist am Thümler bei Niedersommer ...

Am 11. d. M. ist am Thümler bei Niedersommer ...

dem Gehalt der Angehörigen hinreichend. Sie ist auch darüber ...

Am 11. d. M. ist am Thümler bei Niedersommer ...

Am 11. d. M. ist am Thümler bei Niedersommer ...

Am 11. d. M. ist am Thümler bei Niedersommer ...

Am 11. d. M. ist am Thümler bei Niedersommer ...

Am 11. d. M. ist am Thümler bei Niedersommer ...

Am 11. d. M. ist am Thümler bei Niedersommer ...

Am 11. d. M. ist am Thümler bei Niedersommer ...

Am 11. d. M. ist am Thümler bei Niedersommer ...

Am 11. d. M. ist am Thümler bei Niedersommer ...

1. Verkauf, heute 50 Dettar ...

2. Verkauf, heute 50 Dettar ...

3. Verkauf, heute 50 Dettar ...

4. Verkauf, heute 50 Dettar ...

5. Verkauf, heute 50 Dettar ...

6. Verkauf, heute 50 Dettar ...

7. Verkauf, heute 50 Dettar ...

8. Verkauf, heute 50 Dettar ...

9. Verkauf, heute 50 Dettar ...

10. Verkauf, heute 50 Dettar ...

Table with multiple columns containing names, addresses, and other details, likely a directory or list of businesses.

Vertical text on the left margin, possibly an advertisement or page indicator.

Vertical text on the right margin, possibly an advertisement or page indicator.

Table with multiple columns listing various bank shares and their values. Includes entries like 'Sächsische Bankgesellschaft', 'Leipziger Bank', etc.

Die Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft... Die zweite Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft...

Wetterbericht des Königl. Beob. meteor. Instituts in Chemnitz... Die Temperatur des Tages...

Die Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft... Die zweite Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft...

Die Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft... Die zweite Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft...

Die Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft... Die zweite Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft...

Die Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft... Die zweite Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft...

Die Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft... Die zweite Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft...

Die Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft... Die zweite Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft...

Die Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft... Die zweite Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft...

Die Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft... Die zweite Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft...

Die Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft... Die zweite Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft...

Die Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft... Die zweite Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft...

Die Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft... Die zweite Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft...

Die Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft... Die zweite Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft...

Die Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft... Die zweite Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft...

Die Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft... Die zweite Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft...

Die Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft... Die zweite Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft...

Die Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft... Die zweite Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft...

Die Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft... Die zweite Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft...

Die Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft... Die zweite Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft...

Dresdner Nachrichten. Nr. 22. Seite 10. am Mittwoch, 22. Januar 1890.

Charles Columbus... Die Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft... Die zweite Generalversammlung der Sächsische Bankgesellschaft...

PROSPECT.

Actien-Gesellschaft Chemnitzer Wirkwaren- Maschinen-Fabrik (vormals Schubert & Salzer).

Die Actiengesellschaft **Chemnitzer Wirkwaren-Maschinenfabrik** (vormals Schubert & Salzer) ist auf Grund notarieller Verhandlung am 25. November 1888 und 2. Januar 1889 mit dem Sitze in Chemnitz und mit einem Actiencapital von 500,000 M., eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende Actien zu je 1000 M., errichtet und in das Handelsregister eingetragen.

Das Geschäftsjahr der Gesellschaft läuft vom 1. April jeden Jahres bis zum 31. März des darauffolgenden Jahres; das 1. Geschäftsjahr vom 1. April 1889 bis 31. März 1890. Der gesamte Geschäftsbetrieb der Firma Schubert & Salzer geht somit vom 1. April 1889 ab für Rechnung der Actiengesellschaft.

Der Aufsichtsrath besteht aus den Herren **Commerzienrath Consul Theodor Menz** in Dresden, **Fabrikdirector Richard Köhling** in Chemnitz, **Fabrikbesitzer Gustav Theysen** in Chemnitz und **Fabrikdirector Paul Zschille** in Großenhain. Die Herren **Carl August Schubert** und **Franz Bruno Salzer** werden die Leitung der Geschäfte in leitender Weise fortführen.

Die Herren **Carl August Schubert** und **Franz Bruno Salzer** in Chemnitz legen in die Gesellschaft das von ihnen unter der Firma **Schubert & Salzer** in Chemnitz seither betriebene, an der Adolphi-Strasse unter Nr. 13 daleibt belagene Fabrikabtheilung **Wollum 3065** des Grundbuchs für Chemnitz mit den vorhandenen Maschinen, elektrischer Beleuchtungsanlage, Inventar und Werkzeugen, Waarenbeständen, Modellen, Patenten, Cassen, Wechseln und Büchern um den Preis von

Mark 470,482.90.

ein, welche Summe ihnen mit 100,000 M. in 400 Actien zu je 1000 M., mit 482 M. 90 Pf. in Baar und mit 300,000 M. durch Uebernahme eines gleichbedeutenden Betrages von der auflassenden Hypothek gewahrt worden ist. Die restlichen 60,000 M. von dem 500,000 M. betragenden Actiencapital wurden von den übrigen Gründern gezahlt und baar an die Cassen der Gesellschaft eingezahlt. Sammlische Actien der Gründung der Actiengesellschaft einschließlich des Aktienemissions haben die Herren **Schubert & Salzer** übernommen.

Die **Eröffnungsbilanz** der Actiengesellschaft stellt sich wie folgt:

Activa.		Bilanz.		Passiva.	
1. Grundstücks-Conto	25,000.—	a. Aktien Capital-Conto	500,000.—		
2. Gebäude-Conto	70,000.—	b. Hypothek-Conto			
3. Uebernahmehypothek-Conto	15,000.—	Belastung des Grund-			
4. Uebernahmehypothek-Conto	15,000.—	stücks	70,000.—		
5. Uebernahmehypothek-Conto	7,000.—	Abzüglich von			
6. Uebernahmehypothek-Conto		Schubert &			
7. Uebernahmehypothek-Conto	56,700.—	Salzer über-			
8. Uebernahmehypothek-Conto	15,000.—	nommenner			
9. Uebernahmehypothek-Conto	1,000.—	Betrag (restl.			
10. Uebernahmehypothek-Conto	245,991.91	nachgehend)	40,000.—	30,000.—	
11. Uebernahmehypothek-Conto	16,141.46				
12. Uebernahmehypothek-Conto	30.50				
13. Uebernahmehypothek-Conto	47,182.90				
	50,517.10				
	500,000.—				

Der **Franz Bruno Salzer** hat für den richtigen Eingang der Außenstände selbstständig nachträglich garantiert und die am 31. März 1889 in Höhe von M. 36,221.44 vorhanden gebliebenen Creditoren zur alleinigen Verantwortung übernommen, auch sich verpflichtet, von dem am 1. April 1889 um 70,000 M. auf dem Grundbuche eingetragen gewordenen Hypothekensicherungen 40,000 M. innerhalb 6 Monaten aus eigenen Mitteln zu bezahlen und zur Löschung zu bringen, so daß nur noch 30,000 M. als alleinige Hypothek zu Lasten der Gesellschaft verbleiben.

Nach Prüfung des bei dem königlichen Amtsgericht zu Dresden in Recht stehenden Sachverständigen für kaufmännisches Rechnungswesen, Herrn **C. R. E. Harnapp** daleibt, betragen die Nettogewinne unter Berücksichtigung der Abziehungen der mit sehr kleinen Mitteln im Jahre 1888 errichteten Chemnitzer Firma:

M. 87,889.19 im Jahre 1888/87 bei einer Facturirung von M. 227,731.83,	
16,557.90 1887/88	258,732.61,
68,227.60 1888/89	190,530.37,

während die Umsätze vom 1. April bis 31. December 1889 schon

Mark 310,425 gegen Mark 131,293

in der gleichen Zeit des Jahres 1888 betragen.

Die mit vortheilhaften Werkzeugaussparungen eingerichtete, im Jahre 1886 neu erbaute Fabrik ist im laufenden Geschäftsjahre durch einen neuen zweistöckigen Anbau vergrößert und mit neuen Werkzeugmaschinen versehen, auch ist durch Ankauf eines benachbarten Arealis in Größe von ca. 2000 Qm. zur Vertheilung von 21,500 M. für etwa später nothwendig werdende Erweiterungen Vorkehrungen getroffen worden.

Die vorgenommene Taxation durch Herrn Baumeister **Uhlmann** und Civil-Ingenieur **Riedel** in Chemnitz hat folgende Taxoerthe festgestellt:

M. 30,000.— für Grundstück,	
89,965.— für Gebäude,	
107,788.— für Maschinen, elektrische Beleuchtung, Werkzeuge und sonstige Einricht-	
ungen,	
51,015.— für Modelle,	
St. M. 281,768.—	

während die gedachten Werthe laut Bilanz für zusammen M. 148,700.— von der Actiengesellschaft übernommen werden sind.

Der Bericht der Revisoren über die Prüfung der Vorgänge bei der Gründung hat zu einer Ermahnung Anlaß gegeben und wird im Uebrigen auf die bei den Firmencassen des kgl. Amtsgerichts Chemnitz befindlichen, auf die Gründung bezüglichen Unterlagen verwiesen, welche auch bei uns und bei dem Commissionaire zur Einsicht anliegen.

Chemnitz, den 12. Januar 1890.

**Chemnitzer
Wirkwaren-Maschinenfabrik**
(vormals Schubert & Salzer).
Karl August Schubert.

Subscriptions-Bedingungen.

Auf Grund des vorstehenden Prospectes bringen wir die Aktien der

Chemnitzer Wirkwaren-Maschinenfabrik

(vorm. Schubert & Salzer)

am Mittwoch den 22. Januar 1890

**in Dresden bei dem Bankhause Menz, Pekrun & Co.,
in Chemnitz bei Herrn F. Metzner**

unter folgenden Bedingungen zur Subscription:

- 1) Die Subscription findet in den Geschäftsstunden auf Grund eines gedruckten Anmeldeformulars statt.
- 2) Der Subscriptionspreis wird auf **140 Proc.** zuzüglich 4 Proc. Stückzinsen seit 1. April 1889 festgesetzt.
- 3) Bei der Subscription ist eine Kautions von 40 Proc. in baar oder in der Subscriptionstelle geeignet erscheinenden Effecten zu hinterlegen.
- 4) Die Zuteilung ist dem Ermessen jeder Zeichnungsstelle überlassen und sie erfolgt baldmöglichst nach Schluß der Subscription unter Benachrichtigung der einzelnen Zeichner.
- 5) Die Abnahme der Stücke erfolgt am 28. Januar 1890 gegen Zahlung des Preises.

Dresden, im Januar 1890.

Menz, Pekrun & Co.

Dresdner Nachrichten, Januar 1890, Nr. 12, Seite 12.

der 4
Die
Die
(hier, Blü
8 e
A
K
zu B
Crème, We
Mousse
Ne
Glatte G
W
A
Post
Billigste
mittleren
Einfähriger
sonst. Auskun
2. Cl. 11
über am 3. u.
loos in 1/2
Hugo Sel
| Ght
ma
19 Kreuz

Convertirung

der Aproc. Pfandbriefe Ser. VI. und X. des erbländischen ritterschaftlichen Creditvereins.

Die Frist für obenerwähnte Convertirung läuft

bis einschliesslich 25. Januar d. J.

Die Convertirung erfolgt gegen eine Prämie von 3/4 Prozent des Nominalbetrages bei dem **erbländischen ritterschaftlichen Creditverein**

(hier, Blücherplatz 1) oder bei unterzeichneter Anstalt, bei letzterer Zug um Zug.
Leipzig, den 16. Januar 1890.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Kleider-Stoffe.

Abtheilung für **helle Woll-Stoffe**

zu **Braut-, Fest-, Gesellschafts- und Tanzstunden-Kleidern.**

Eine Auswahl von etwa **2000** hellen Kleidern!!

Crème, Weiss, Elfenbein und sämmtliche feine Abendfarben. Crêpe von Mk. 1.— bis 1.60, Cachemir 1.60 bis 3.50, Mousseline, Grenadine, Cheviot, Granit, Foulé und Damentuch. Reinwollene Crêpe mit farbigen Streifen, doppelbreit, Meter Mk. 1.

Neuheiten in hell und dunkel bedrucktem Woll-Mousseline.
Glatte Gewebe mit weissen und farbigen Streifen, Caros, Arabesken und kleinen Mustern.

Neue Zusammenstellungen in gestreift, sowie karrirt und glatt.

Gestickte Batist- und wollene Kleider.

Weisse und feinhellfarbige Seidenstoffe.

Adolph Renner, Altmarkt 12.

Mäntel, Teppiche, Gardinen, Möbelstoffe.

Postschule Lommatzsch

Vollständige Vorbereitung für Leute von 14-20 Jahren zur **mittleren Postfarrriere** (Gehilfen-Prüfung).
Einjähriger Kursus, wenn erfolglos, 2. Kursus un-
kosten. Anstalt kostenfrei durch den Stadtrath zu Lommatzsch.

Die Ziehung

2. Cl. 117. K. S. Landes-Lotterie
findet am 3. u. 4. Februar a. c. statt und empfiehlt dazu Kauf-
losche in 1/20 Eintheilung à 8 Mk. 40 Pf. exkl. Porto.
Hugo Schönherr, Coll. d. R. S. V. Leit. Zschandau.

Geht Berber Bitterbier,
magenstärkend, 12 Flaschen Mk. 1.80 exkl.
19 Kreuzstr. Bruno Weisner, Kreuzstr. 19.

Dr. med. Böhm's
Naturheilanstalt,

Wienbad bei Annaberg im Erzgebirge.
ganzjährig geöffnet. Für Winterkuren besonders geeignet. Post-,
Bahn- und Telegraphenstation.
Prospekte auf Wunsch gratis.

Margarethe Hofferbert,

Dresden, Seestraße 12, 3. Etg.,
praktisch und akademisch gebildete
Lehrerin der Damenschneidererei.
Am 1. Februar 1890

Anfang eines neuen Lehr-Kurses
für Anfertigung sämmtlicher Damen- u. Kindergarderobe.
Auf Wunsch auch Pension. Auf Wunsch auch Pension.



Anerkannt beste und
billigste Einrichtung zum
Ordnen und Aufbewahren
der Briefe. Ganz vor-
züglich sind

Schnellordner

zu empfehlen.
Diese sowie alle an-
deren Sonnecken'schen
Fabrikate vorräthig bei
G. S. Meissel & Sohn
Dresden.

Neustadt: Hauptstr. 21. Altstadt: König-Johannstr. 15.

Pfannkuchen

empfiehlt Ferd. Sander, Marienstr. 4.

Dresdner Nachrichten.
91r. 22. Seite 13. — Mittwoch, 22. Januar 1890.

Selbstschuß
gewonnen
April 1889
0,000 Mark
o. d. d. d. d. d.

1893

neue Fabrik
mit neuen
ge von ca.
weiterungen

ge Geschäft-

ngesellschaft
at zu einer
n des Stal.
welche auch

rit

terlegen.
ter Be-

